

Fallstudie

Erfolgreiche Einführung der „Waschen ohne Wasser“- Methode im Gesundheitsverbund kkhm



Der Gesundheitsverbund kkhm bietet in der Region Nordeifel umfassende medizinische und pflegerische Versorgung – von Prävention und Beratung über ambulante, teilstationäre und stationäre Behandlung bis hin zu Reha-Maßnahmen sowie Wohn- und Pflegeangeboten.

Ausgangssituation

Die Einrichtungen des Gesundheitsverbundes kkhm zeigten großes Interesse am innovativen Konzept „Waschen ohne Wasser“. Aufgrund der potenziellen Vorteile für die Bewohnerpflege und die Arbeitsabläufe im Pflegealltag war das Pflegepersonal neugierig, diese Methode in der Praxis zu erproben. Nach einer Produktvorstellung entschlossen sich die Einrichtungen, eine Testphase durchzuführen, um die Erfahrungen mit der neuen Waschmethode zu bewerten.

Problemstellung

Traditionelle Inkontinenzversorgung

Vor der Testphase und Einführung von Swash® erfolgte die Körperpflege der Bewohner und Patienten mit Einwegwaschlappen aus Vliesstoff sowie mit waschbaren Frotteewaschlappen, Duschgel und Wasser. Zur Hautpflege wurden Wundschutzcremes oder Hautlotionen verwendet. Der Hautzustand der Bewohner und Patienten variierten stark - von gesunder Haut bis zu Fällen von Intertrigo. Das Pflegepersonal empfand die klassische Reinigung und Waschung als zeitaufwendig und körperlich belastend, insbesondere bei palliativ, dementiell veränderten Patienten und Bewohnern mit einem Handicap, die häufige Drehungen und Bewegungen schwer tolerierten.

Die Lösung

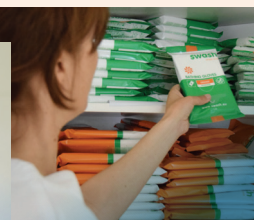
Swash®-Produkte und ihre Vorteile

Vor der Test- und Implementierungsphase wurde das Pflegepersonal intensiv von Arion in der richtigen Anwendung der Swash® Perineum Wipes geschult. Die Einführung auf diese Produkte brachte zahlreiche Vorteile für Bewohner, Patienten und Pflegepersonal.

Der Gesundheitsverbund kkhm umfasst folgende Einrichtungen:



- Krankenhaus Mechernich
- Krankenhaus Schleiden
- Schule für Pflegeberufe
- Brabenderklinik Zülpich
- Brabenderstift Zülpich
- Liebfrauenhof Schleiden
- Barbarahof Mechernich
- Medizinisches Versorgungszentrum am Krankenhaus Mechernich
- Ambulanter Pflegedienst VIVANT in Mechernich, Schleiden, Zülpich und Euskirchen
- Ambulante Kinderkrankenpflege Eifelkids
- Ambulantes OP-Zentrum Zülpich
- Sozialpädiatrisches Zentrum Mechernich



Verbesserungen für die Bewohner und Patienten:

- **Besserer Hautzustand:** Die regelmäßige Anwendung nach jeder Inkontinenzepisode führt zu einer deutlichen Verbesserung des Hautzustandes vieler Bewohner und Patienten innerhalb weniger Tage.
- **Höherer Komfort:** Besonders die Bewohner und Patienten profitieren von der schonenden Reinigung, da sie durch den Verzicht auf Salben, Cremes und Handtücher weniger Schmerzen und Stress erleben.
- **Mehr Wohlbefinden:** Die Bewohner und Patienten berichten von einer angenehmeren Pflege.

Erleichterung für das Pflegepersonal:

- **Standardisierte Pflege:** Die einheitliche Anwendung der Produkte minimiert Fehlerquellen und sorgt für eine konstante Pflegequalität.
- **Weniger körperliche Belastung:** Pflegekräfte müssen die Bewohner und Patienten durch die 4in1 Waschmethode weniger bewegen, was die Belastung von Rücken und Gelenken verringert.
- **Effizienzsteigerung:** Die eingesparte Zeit ermöglicht es den Pflegekräften, wieder mehr Zeit für die individuelle Betreuung der Bewohner und Patienten aufzuwenden.

Die detaillierte Testphase in den Einrichtungen und die Implementierung im Krankenhaus zeigt deutlich, dass das Konzept "Waschen ohne Wasser" überzeugt. Besonders die Swash® Perineum Produkte für die Inkontinenzpflege finden großen Anklang. Sie bieten eine sanfte und effektive Lösung für Bewohner und Patienten mit einer bestehenden Inkontinenz und überzeugen durch ihre Hautverträglichkeit, die Zeitersparnis und die Weichheit der Tücher. Zudem wird die einheitliche und hygienische Anwendung als klarer Vorteil wahrgenommen.

Zitate aus der Testphase und Implementierung:



„Nach 4-5 Tagen Anwendung der Swash® Perineum Wipes konnten wir eine deutliche Verbesserung des Hautzustands feststellen.“

„Bewohner und Patienten mit gerötetem Gesäß zeigten innerhalb weniger Tage tolle Ergebnisse.“

„Die Handhabung ist schnell und die Ergebnisse sind hervorragend.“

„Die Bewohner und Patienten haben ein angenehmes Gefühl.“

„Sehr vorteilhaft bei dementiell veränderten Bewohnern und Patienten mit Handicap.“

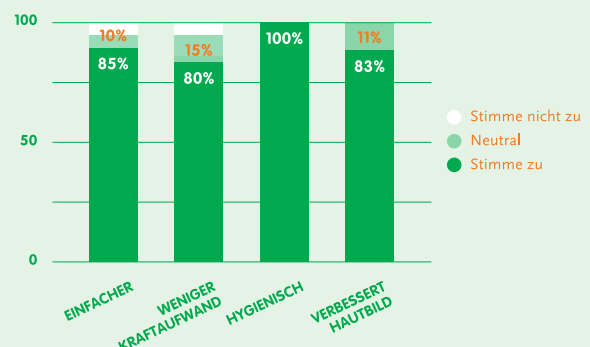
Dank der positiven Rückmeldungen und einer erfolgreichen Testphase wurden die Swash® Perineum-Produkte für die Inkontinenzpflege, die Swash® Bathing Gloves für die Ganzkörperpflege und Swash® Haarwaschhauben im Gesundheitsverbund kkhm eingeführt.

Ergebnisse

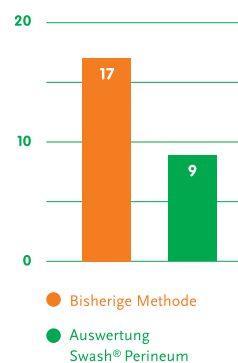
Die Swash® Perineum Wipes sind Teil unseres Präventionskonzeptes für die Inkontinenzpflege. Seit der Platzierung dieses Produkts im Sommer 2024 benötigen wir deutlich weniger Hautpilzcreme und kortisonhaltige Salben, auf Hautschutzcreme's wird komplett verzichtet. Es gibt weniger Fälle von Haut-irritationen, und wir können auch keine Unterschiede der Wirkung in der Abhängigkeit vom Hauttyp feststellen. Unsere Bewohner und Patienten akzeptieren die neue Hautschutzmethode gut und bewerten die Swash® Tücher als angenehm weich.

Zudem werden die Tücher erfolgreich bei Intertrigo eingesetzt. Die Einführung des Konzeptes „Waschen ohne Wasser“ mit Swash® bei einer Auswahl von Patienten und Bewohnern führt zu sichtbar wirtschaftlichen Vorteilen durch den Verzicht auf Waschschrüsseln, Handtücher, Seifen, Lotionen und Salben. Die Zufriedenheit beim Pflegepersonal ist bei der Grundpflege gestiegen.

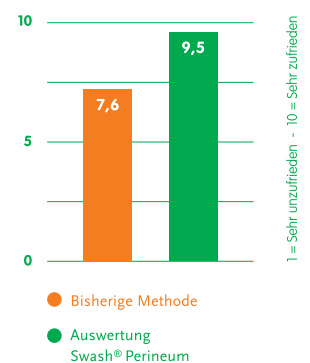
Bewertung der Pflegekräfte nach der Testphase



Zeitersparnis in Min.



Zufriedenheit



Swash® Perineum wird von **100%** der Bewohner und **85%** der Pflegekräfte bevorzugt.